

Modern, groß und flexibel

Auf unserem Rundgang durch das Talbau-Musterhaus in Mannheim haben wir viele schöne und praktische Details für euch entdeckt. Und die Stadtvilla hat uns auch gezeigt, wie ihr großzügig und flexibel wohnen könnt!



Mit großen Glasflächen gewährt die Stadtvilla interessante Einblicke in ihr Innenleben, das dank Zweigeschossigkeit auf beiden Ebenen überall mit voller Stehhöhe und freier Möblierbarkeit einhergeht.





Was ihr wissen wollt:
„Welche Besonderheiten hat der Kaminofen?“

Der „Kingfire Grande S“-Scheitholz-Einsatz von Schiedel ist von drei Seiten verglast, funktioniert komplett raumluftunabhängig und kann gleichzeitig mit einer kontrollierten Wohnraumlüftung betrieben werden. Die Verbrennungsluft holt er über einen Luftzug im Schornstein von außen. Dem Aufstellraum wird so kein Sauerstoff entnommen, und im Falle eines Unterdrucks können keine Abgase vom Ofen in den Wohnbereich gelangen. Ofensystem, Schornstein und Kamineinsatz sind in einem Bauteil verbunden.

Der Essplatz ist Drehscheibe zum Kochen und Wohnen gleichermaßen. Hinter dem Flammenspiel im Kaminofen ist eine innen liegende Speisekammer angesiedelt, die viel Platz für Vorräte und sehr kurze Wege in die Küche bietet.

Mit klaren Linien, zwei Vollgeschossen und flach geneigtem Walmdach beeindruckt uns das Musterhaus als klassische, sogenannte Stadthaus-Architektur schon von außen. Durch große Glasflächen, hellen Putz und Fassadenrücksprünge für Terrasse und Balkon hinter dem extrem transparenten Ganzglasgeländer wirkt es zeitgemäß und sehr attraktiv auf uns. Seine stattliche Größe macht es zu einer Villa. In der Mannheimer Ausstellung ist das Wohnen mit vorgeschalteter Terrasse bewusst nach Norden

gesetzt, um die „Schokoladenseite“ des Hauses zur Straße hin zu zeigen. Eigentlich soll sich die Ausrichtung und Abfolge der Räume aber nach dem Sonnenlauf richten.

Sympathische Ausstattung

Und schon betreten wir das Hausinnere, wo mit 2,55 Metern angenehm hohe Räumlichkeiten auf uns warten, die uns mit einer sympathischen Ausstrahlung begrüßen. Wir gehen auf dezent grauen Fliesen mit Betonoptik oder auf Vinyl mit täuschend echter

„Der Fassaden-Rücksprung schafft eine überdachte Terrasse. Durch die großzügige Verglasung und den grauen Fliesenboden im Haus in Verbindung mit den grauen Terrassenplatten verlängert sich der Wohnbereich nahtlos nach draußen.“

Sven Feil, Geschäftsführer





Die Ausstattung des Bades erfolgte mit viel Liebe zum Detail. Graue Bodenfliesen und die Wandfliesen in Holzoptik für Badewanne und Waschtisch sorgen für einen angenehmen, beruhigenden Gesamteindruck. Hinter dem Waschtisch liegt – gut geschützt – das WC. Auf der anderen Seite des Bades helfen die Vintage-Dekor-Fliesen in der Walk-in-Dusche beim Aufwachen ...

„Das Familienbad im Obergeschoss wird durch ein Duschbad im Parterre ergänzt. So kommt es auch bei großem Andrang nicht zu Engpässen.“

Petra Bauer, Planerin



► Holzoptik und begegnen freundlichen Wänden in Weiß oder hellem Mintgrün. Auf uns macht das Farbkonzept insgesamt einen modernen Eindruck, die eingesetzten Materialien wirken hochwertig.

Ein Zimmer für alle Fälle

Im Eingangsbereich gibt es direkt eine praktische Nische für eine kleine Garderobe. Nach rechts biegen wir in einen Raum, wo die gesamte Haustechnik untergebracht ist. Dadurch kannst du auf einen Keller verzichten. Offen geht es weiter in den Flur, in dem eine beeindruckende Flachstahlwagentreppe mit Eichenstufen dominiert. Entlang einer geschossübergreifenden Verglasung führt sie dreiläufig mit zwei Podesten repräsentativ nach oben. Am Ende des Flurs liegt ein Arbeitszimmer,

das du genauso gut als Gäste- oder weiteres Kinderzimmer, später als Jugendzimmer sowie als Raum für Großeltern oder Pflegepersonal nutzen könntest. Ein großes Plus in Sachen Flexibilität.

Das Zentrum des Erdgeschosses belegt eine innen liegende Speisekammer, das sehen wir nicht alle Tage. Sie macht den Bereich vor dem Duschbad etwas privater und lässt den Kamin andocken, dessen Flammenspiel du von drei Seiten genießen kannst. Ofensystem, Schornstein und Kamineinsatz sind dabei in einem Bauteil verbunden. Der offene Allraum ist klar und alltagsgerecht zониert. Hier stoßen wir auf eine Küche mit Kochinsel, die eine enge Verbindung mit dem Essplatz einght. Beide werden über bodentiefe Fenster(-türen)

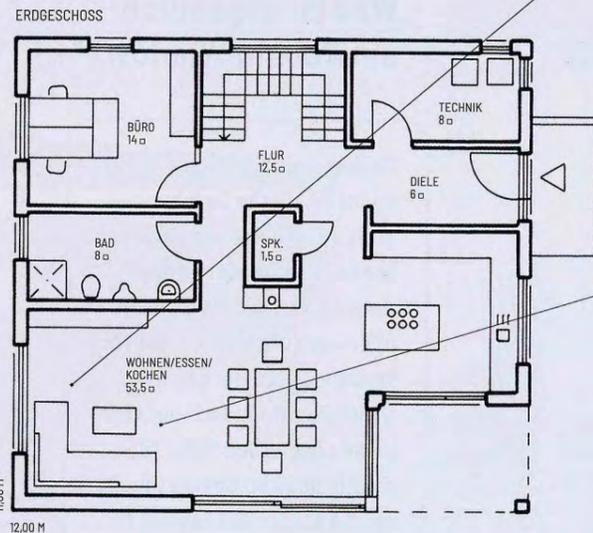
Was ihr wissen wollt:
„Was ist eigentlich ein Ceiling Window?“

Ceiling steht für Decke. Gemeint ist hier im Zusammenhang mit Window ein Fenster in der Zwischendecke des Hauses, das mittels Schacht mit einem Dachflächenfenster verbunden ist. Bei dem flach geneigten Walmdach bot sich diese Lösung von Velux für die Ankleide im Obergeschoss an, die so von viel Tageslicht profitieren kann. Die Wärmedämmung gewährleistet eine dreifache Verglasung in der Zwischendecke.

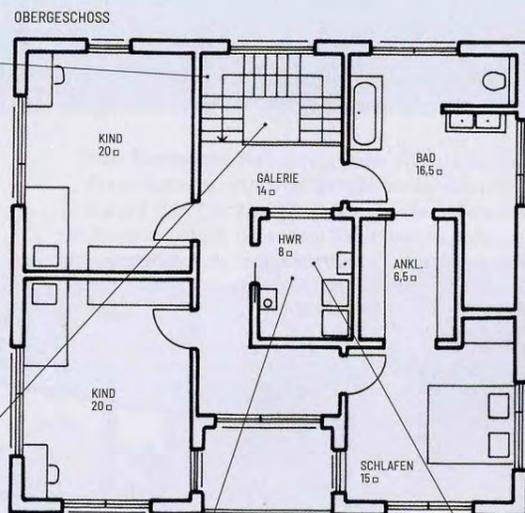


Das Schlafzimmer ist offen mit der Ankleide verbunden, die über ein sogenanntes Ceiling Window Tageslicht durchs Dach erhält. Zum großen Familienbad hin ist die Ankleide via Schiebetüre abtrennbar.





ERDGESCHOSS
Das Sofa steht geschützt an einer geschlossenen Wand im Wohnbereich, der private Atmosphäre verspricht. Neben dem offenen Allraum findet sich im Parterre ein Duschbad, das Arbeitszimmer und der Technikraum.



OBERGESCHOSS
Der Weg nach oben auf die Galerie ist dank geschossübergreifender Festverglasung durch Tageslicht und dank großzügiger Beleuchtung auch nachts hell und sicher. Die Flachstahlwagentreppe mit Eichenstufen ist dreiläufig mit zwei Podesten und wirkt repräsentativ. Damit die Wäsche immer auf einer Ebene bleiben kann, liegt der Hauswirtschaftsraum hier im Obergeschoss – mit Verglasung zur Galerie hin.



Fotos: www.talbau-haus.de

Musterhaus Mannheim

Hersteller: Talbau-Haus
In der Zangershalde 6
71554 Weissach im Tal
Telefon: 07191/361-0
www.talbau-haus.de

Bauweise: Holzverbundkonstruktion mit 80 mm Holzfaserdämmung außen und 200 mm Mineralwoll-Dämmung in den Gefachen, Putzfassade, U-Wert Außenwand 0,148 W/m²K, Holz-Alu-Fenster mit Dreifachverglasung Ug-Wert 0,5 W/m²K, „Ceiling Window“ (Velux), Ganzglasgeländer (Abel), Walmdach 22° geneigt, zwei Vollgeschosse; Primärenergiebedarf 37,8 kWh/m²a, Heizwärmebedarf 44,6 kWh/m²a, Endenergiebedarf 21,0 kWh/m²a; Effizienzhaus 40 Plus,

Technik: Luft-Wasser-Wärmepumpe mit integrierter Lüftungsanlage (Vaillant, Innenaufstellung), Fußbodenheizung, Klimaanlage, Kaminofen (Schiedel), Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher, Hausautomation (Somfy)

Wohnflächen: EG 103,5 m², OG 100 m²

Preise: schlüsselfertig wie gezeigt mit allen Extras 535000 Euro inklusive KfW-40-Bodenplatte

Musterhaus: Zu besichtigen im Deutschen Fertighaus Center Mannheim, mehr unter www.deutsches-fertighaus-center.de

Weitere Infos zum Hersteller und ausgewählte Entwürfe findet ihr unter www.HausbauHelden.de/hersteller/talbau

VIDEO-TIPP

Ihr wollt schon mal online durchs Haus schlendern? Dann geht doch auf Haustour unter www.youtube.com/HausbauHelden



Was ihr wissen wollt:
„Was bietet das Haus an smarterer Technik?“

Im Musterhaus Mannheim sorgt Somfy mit dem Funkstandard IO Homecontrol für die Steuerung verschiedener Funktionen. Schaltzentrale ist die Tahoma Box. Von hier aus werden viele Komfort- und Sicherheits-Features wie Raffstores, Fensterkontakte, Rauchmelder, Türsprechanlage, Bewegungsmelder, Lichtsteuerung sowie ein Wind- und Sonnenwächter angesteuert.

► mehr als üppig mit Tageslicht versorgt. Der Wohnbereich hat – durch eine geschlossene Wand und zurückhaltende Verglasung vor Blicken geschützt – einen behütenden Charakter. Durch den Fassadenrücksprung ebenfalls geschützt, kannst du den Freisitz auch bei weniger schönem Wetter nutzen. Wir fänden es romantisch, hier bei einem warmen Sommerregen die Natur zu genießen.

Wirtschaftsraum mit Glaswand

Im Obergeschoss gelangen wir als erstes auf eine kleine Galerie, die sich in einen Flur verlängert, der um den innen liegenden Hauswirtschaftsraum führt und den Zugang auf den Balkon im Fassadenrücksprung ermöglicht – via großer Hebe-Schiebe-Glastüre. Dein Blick reicht also ungetrübt von der Treppe über den Balkon bis in den Garten. Der Hauswirtschaftsraum, den du ohne großen Aufwand umfunktionieren lassen könntest, wird über eine verglaste Seite zur Galerie hin belichtet. Mit Waschmaschine und Trockner ausgestattet, bleibt die Wäsche immer auf der Ebene, wo du sie auch wieder in die Schränke räumst! Der Flur

trennt die zwei ausgesprochen großen Kinderzimmer vom Elternbereich mit Schlafzimmer und anschließender Ankleide, die mittels Schiebetüre auch mit dem Familienbad verbunden ist. Die Ankleide erhält durch Decke und Dach Tageslicht von oben – ein spezielles Ceiling Window macht's möglich. Das Bad ist neben einer großen begehbaren, bodenebenen Dusche mit Badewanne, zwei Waschbecken sowie einem WC ausgestattet, das hinter einer Trennwand nicht einsehbar ist.

Hast du Appetit aufs Haus bekommen? Dann schau dir unsere Haustour auf YouTube an (siehe Video-Tipp links!) 06